

Thüringen Rundspruch März 2023

Thüringen-Info Monat 03/2023

Infoblatt des Distriktvorstandes des DARC Distrikt Thüringen

Hallo liebe XYs, Ys und OMs, herzlich willkommen zur Thüringen-Info für den Monat März 2023. Die redaktionelle Bearbeitung erfolgte durch Rolf, DL2ARH. Informative Zuarbeiten erfolgten durch den Distriktvorstand, die Referenten des Distriktes sowie die Ortsverbände. Die Thüringen-Info wird verlesen von Severin, DK1SEV und Stefan, DK3SB.

Der Distriktvorstand hat das Wort

Thüringen-Treffen der Funkamateure

Hier erneut die Erinnerung zum Eintragen in den persönlichen Terminkalender: Das Thüringen-Treffen der Funkamateure findet am Samstag, den 13. Mai 2023 in Thalbürgel statt. Der Veranstaltungsort ist das Melanchthon-Haus direkt an der Kirche. Es ist ein im modernen Stil gebautes Gebäude, sehr geschmackvoll. Parkplätze sind auf dem Platz vor dem Melanchthon-Haus ausreichend vorhanden. Die Klosterkirche ist zum Treffen auch geöffnet und darf besichtigt werden. Hier bitten wir für das Gotteshaus um Respekt. Wie immer bitten wir um Einlass um eine Spende. Dieses Mal ist diese Spende als Zuwendung für die Kirchgemeinde zweckgebunden für den Veranstaltungsort gedacht. Zum Programm soll folgendes verraten werden: Es wird wie immer drei Vorträge sowie einen Workshop geben. Weitere Informationen werden sich in der April-Thüringen-Info finden. Letztes Jahr hatten wir die OVVs gebeten, uns unverbindlich eine geschätzte Anzahl der Teilnehmenden mitzuteilen. Danke schon mal für die wenigen bisher eingetroffenen Meldungen. Soweit noch nicht geschehen, ist nun die Zeit diese Meldungen nachzuholen oder zu aktualisieren, wir danken im voraus. Mitteilungen sind bitte an DL2ARH@dar.de zu richten.

Rolf DL2ARH stellv. DVX

Neuer Vorsitzender im AATiS e.V. gewählt

Während des 38. Bundeskongresses für Amateurfunk und Telekommunikation an Schulen in Goslar am vergangenen Wochenende wurde bei der Mitgliederversammlung Uwe Guzmann, DD7GU, zum neuen Vorsitzenden gewählt. Er löst Harald Schönwitz, DL2HSC, ab, der dieses Amt in den vergangenen Jahren engagiert bekleidet hat. Günter Mester, DL3KAT, hat sich als stellvertreten-

der Vorsitzender wiederwählen lassen, die Kasse übernimmt weiterhin Mathias Dahlke, DJ9MD. DD7GU ist im DARC e.V. Ortsverbandsvorsitzender des OV Schwarzwälder Hochwald (Q21). Weitere Informationen zum AATiS e.V. unter <https://www.aatis.de>.

Quelle: DARC-Webseite

Informationen zum Thüringen-Diplom

Unser Thüringen-Diplom erfreut sich großer Beliebtheit, sodass wir auf die Diplomnummer 380 und bei der Trophy Richtung 120 laufen. Wird das Diplom übers DCL beantragt, wird folgender Text übertragen:

„Herzlichen Glueckwunsch zur Erfuellung der Bedingungen fuer unser Thue-ringendiplom, Klasse N Das PDF-Diplom kostet 2,50 EUR, die Druckversion (incl. PDF): 7,10 EUR (Gebuehr + Versand). Bitte den passenden Betrag per paypal an dl0thr@dar.de senden, auch bitte unbedingt das Rufzeichen angeben. [...].“

Dazu noch einige Hinweise: Die Zahlung an Freunde bei Paypal ist etwas versteckt, weil der Dienstleister damit nix verdienen kann. Wer das nicht findet und einfach nur bezahlt, muss auch Gebühren entrichten. D.h. bei uns kommt nicht der volle Betrag an, ab 50 ct werden abgezogen. Deshalb senden wir diese Zahlung zurück. Wer mit Paypal nichts am Hut hat oder damit nicht klar kommt, sollte also einfach nach der Bankverbindung fragen. Fragen bitte immer über „Hinweise im DCL“ schicken, nicht als Antwort auf eine eMail vom DCL, weil diese Antwort an dcl@dar.de geht, nicht an den Bearbeiter, und damit im Nirgendwo verschwindet. Gleichgültig, wie gezahlt wird, sollte immer im Zahlungsgrund das Rufzeichen vorkommen, weil sonst die Zahlung nicht zugeordnet werden kann.

Ohne DCL kann das Diplom selbstverständlich auch mit GCR-Liste beantragt werden, d.h. mit einer von zwei Funkamateuren bestätigten Liste vorhandener QSL-Karten, die per Post an DJ2AX gesendet wird.

Wann kommt Dein nächster Diplomantrag? Bei Problemen helfe ich gern.

73! Peter DJ2AX

Aus den Thüringer Referaten

ARDF-Referat

Es liegen keine aktuellen Meldungen vor

EMV-Referat – Gesundheitliche Auswirkungen verschiedener elektromagnetischer Felder

In der Drucksache 20/5646 vom 14. Februar legt der Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung des Deutschen Bundestages einen Bericht über „Mögliche gesundheitliche Auswirkungen verschiedener Frequenzbereiche elektromagnetischer Felder (HF-EMF)“ vor. Das Dokument ist über das Internet als

PDF-Datei abrufbar: <https://dserver.bundestag.de/btd/20/056/2005646.pdf>. In der Einleitung heißt es: „Hochfrequente elektromagnetische Felder (HF-EMF) bilden die Grundlage sämtlicher digitaler, kabelloser Kommunikation im gesamten öffentlichen Raum und in praktisch allen privaten Haushalten. In den kommenden Jahren ist eine weitere Zunahme von EMF-Quellen verschiedener Frequenzbereiche zu erwarten. Hauptgrund hierfür ist die rasante Digitalisierung nahezu aller Arbeits-, Lebens- und Wirtschaftsbereiche, die gleichzeitig stark mit mobil einzusetzenden Technologien verbunden ist.“ Inhaltlich greift der Bericht beispielsweise neue Erkenntnisse aus zwei Langzeit-Tierstudien sowie Auswirkungen von HF-EMF speziell bei Kindern und Jugendlichen auf. Weiterhin werden EMF-Quellen und Expositionsszenarien von beispielsweise DECT- und WLAN-Anlagen, Mikrowellenherden oder auch induktives Laden von Fahrzeugen aufgegriffen.

Quelle: DARC-Webseite

Simulationen bestätigen geringe Wahrscheinlichkeit von Störungen bei RNSS-Empfängern

Die IARU bleibt bei ihrer Ansicht, dass die Wahrscheinlichkeit einer weit verbreiteten und anhaltenden Störung von RNSS-Empfängern (z.B. Galileo) im 23-cm-Band durch Amateurfunkaktivitäten minimal ist. Hintergrund ist der Tagesordnungspunkt 9.1b auf der Weltfunkkonferenz 2023 (WRC-23), der ein Review der Amateurfunkzuteilung im 23-cm-Band zum Ziel hat.

HF-Referat – Aktivster Telegraphist Thüringens 2022

Liebe Telegrafie-Freunde,
das vorläufige Ergebnis für 2022 zum „Aktivsten Telegraphisten in Thüringen“ liegt nun vor. Es gingen insgesamt Meldungen von 31 Funkamateuren aus 12 Ortsverbänden ein – etwa so viele wie im vergangenen Jahr! Herzlichen Glückwunsch an den Gewinner DJ9AO und die Platzierten. OM Oliver DJ9AO ist mit einem sehr guten Ergebnis ein würdiger Titel-Träger „Aktivster Telegraphist Thüringens“ des Jahres 2022 und damit Nachfolger des langjährigen Titel-Trägers om Roland DL4ME, von dem dieses Jahr keine Meldung eingegangen ist! Vielen Dank aber auch an alle, die ihre QSO-Zahlen gemeldet haben und keinen vorderen Platz belegen konnten. Damit zeigt sich auch, dass im Distrikt Thüringen CW als Betriebsart einen hohen Stellenwert hat und breite Anwendung findet. Die Urkunden können später im DARC Distrikt Hub - Referat Conteste abgerufen werden. Viel Erfolg und Aktivität im laufenden Jahr – bis zur nächsten Ermittlung des „Aktivsten Telegraphisten Thüringens 2023“ in einem Jahr!

vy 73 de
Johannes DF5AU

Platz	Call	DOK	CW-QSOs
1	DJ9AO	X22	5709
2	DL5ANT	X34	4321
3	DJ2AX	X20	3870
4	DD5DD	Z90	3376
5	DL1ATZ	X23	3300
6	DK2AT	X38	2993
7	DL3TC	X22	2319
8	DL2AXM	X41	2141
9	DL2AOM	X41	1971
10	DL2ARN	X42	1968
11	DM4TJ	X25	1835
12	DF5AU	X22	1480
13	DL2ANM	X41	1368
14	DL5ANS	X23	1324
15	DL5AVJ	X22	1025
16	DO1AYJ	X22	1019
17	DL3AMB	X41	910
18	DL2VN	X22	904
19	DM3VPJ	X42	827
20	DL2AND	X41	826
21	DL1AVH	X42	417
22	DL4AOJ	X22	415
23	DM2CWM	X41	371
24	DL0KAH	X42	368
25	DH1AKY	X30	361
26	DL1AMQ	X22	229
27	DL3AKM	X41	160
28	DC1UH	X22	101
29	DH1DX	X28	72
30	DM1DE	X41	53
31	DL2UA	X24	29

Tabelle 1: Rangliste der aktivsten Telegraphisten Thüringens 2022

Notfunk-Referat – Ausbildungswochenende im Mai

Das Notfunk-Ausbildungswochenende findet vom 18. bis 21. Mai in Hameln statt. Weitere Informationen hierzu sind unter <https://www.darc.de/der-club/referate/notfunk/veranstaltungen/notfunk-ausbildungswochenende-2023/> zu finden. „Grundsätzlich möchten wir mit dieser Veranstaltung die Grundlage dafür bilden, dass wir parallel zum Notfunk im OV auch den überregionalen Notfunk auf Basis des DARC-Konzeptes aufbauen. Quelle: DARC-Webseite

Unser Notfunkreferat im Distrikt X ist zur Zeit nicht besetzt! Wir suchen einen Referatsleiter.

Referat UKW-Funksport

Es liegen keine aktuellen Meldungen vor.

VUS-Referat

Es liegen keine aktuellen Meldungen vor.

YL-Referat

Es liegen keine aktuellen Meldungen vor.

Termine

- 01.04.2023, 12:00-16:00 UTC: DARC UKW Frühlingswettbewerb
- 01.04.2023, 15:00 UTC: VFDB-Rundspruch
- 05.04.2023, 15:30 Uhr: Amateurfunkprüfung BNetzA Erfurt
- 11.04.2023, 18:00 Uhr: Redaktionsschluss Thüringen-Info 04/23 Thüringen-Info
- 15.04.2023, 09:00-16:00 Uhr: 5. FUNK.TAG in Kassel
- 15.04.2023, 18:00 Uhr: Thüringen-Info 04/23 Thüringen-Info
- 18.04.2023: Weltamateurfunktag
- 19.04.2023, 15:30 Uhr: Amateurfunkprüfung BNetzA Erfurt

Meldungen aus den Ortsverbänden

X38: Funkertreffen am Fröbelturm

Hallo liebe Funkfreunde, Es ist wieder soweit: Unser Funkertreffen am Fröbelturm findet vom 09. – 11. Juni 2023 statt. Der Haupttag ist Samstag der 10. Juni. Im begrenzten Umfang stehen Stellplätze für Wohnmobil bzw. Wohnwagen zur Verfügung. Es kann natürlich auch schon am Donnerstag angereist bzw. auch etwas länger geblieben werden (dann bitte Info über den Zeitraum an dl2aro@darf.de bzw. dg3awn@darf.de). Für das leibliche Wohl sorgen wir wie immer in eigener Regie! Deshalb brauchen wir auch eine Voranmeldung für die Organisation - wenn möglich 10 Tage vorher. Es kann natürlich auch das leckere Essen vom Fröbelturm genossen werden. Hier ist eine rechtzeitige Reservierung in der Gasstätte erforderlich. Die Telefonnummer: 036705-62074. Es lohnt sich! Leider geht es nicht ganz ohne einen Organisationsbeitrag: Für Camper 5 € pro Tag/Pers. Uns stehen dabei die Sanitäranlagen des Fröbelturms zur Verfügung. Strom wird extra mit 1,00 € / kWh abgerechnet. Leider sind die Stromkosten um das 3-fache angehoben worden. Tagesbesucher kosten 3 € pro Person.

Leider lässt sich auch bei uns das "Kleingedruckte" nicht ganz vermeiden, bitte unbedingt lesen:

Aus Gründen des Schutzes von Persönlichkeitsrechten weisen wir darauf hin, dass Bilder des Treffens auf unserer Homepage und vielleicht auch an anderen Stellen im Internet veröffentlicht werden. Dies betrifft neben den erwachsenen Mitgliedern auch die Abbildung der anwesenden Kinder. Generell wird vorausgesetzt, dass jeder Anwesende mit der Veröffentlichung von Bildern einverstanden ist.

Bezüglich KFZ-Kennzeichen bleibt es jedem Teilnehmer überlassen diese selbst durch geeignete Maßnahmen (z. B. Blenden / Klebeband) am parkenden Fahrzeug unkenntlich zu machen.

WICHTIG: Die Teilnahme am Treffen und eventuellen Fahrten erfolgt auf eigenes Risiko und auf eigene Gefahr. Mit Erscheinen auf dem Treffen erklärt jeder Teilnehmer ausdrücklich die generelle Haftungsfreistellung.

Einweisung über DB0THA 145,737,5 Mhz / DB0THF 439,237,5 Mhz Es wäre schön wenn wir wieder viele Teilnehmer begrüßen können!

Vy 73 Roland / DL2ARO

Weitere Meldungen

Viel Neues, großer Zuspruch – Amateurfunktagung München

„Der Besucherstrom ist so stark wie seit 2018 nicht mehr“ – treffender konnte es der Distriktvorsitzende (C) Manfred Lauterborn, DK2PZ, nicht zusammenfassen. Am ersten Tag der Münchner Amateurfunktagung 2023, die am 11. und 12. März in der Hochschule für angewandte Wissenschaften München stattfand, kamen derart viele Besucher, dass zu Stoßzeiten nur noch wenige freie Plätze in den zwei Hörsälen anzutreffen waren. Die zuvor jüngste Ausgabe der Amateurfunktagung fand im Jahr 2020 noch kurz vor Inkrafttreten der Pandemiemaßnahmen statt. Vielleicht auch wegen der Zwangspause waren viele Besucher förmlich ausgedurstet nach neuem Fachwissen und persönlichem Austausch. „Wir sind froh, dass Corona nur noch ein Bier ist“, scherzte DK2PZ in seiner Eröffnungsrede und sorgte schon zu Tagungsbeginn für gute Stimmung.

Er bedankte sich besonders bei Prof. Michael Hiebel von der Hochschule München, dass durch seine Unterstützung die Tagung einmal wieder an diesem Ort stattfinden kann. Durch die gute Zusammenarbeit hat Prof. Hiebel offenbar schon die Potenziale der Funkamateure kennengelernt, und so war es wohl nur folgerichtig, dass DK2PZ Prof. Hiebel in einem ersten Schritt das DE-Kennzeichen DE3PMH verlieh. Eine weitere Ehrung wurde dem DARC-VUS-Referenten Jann Traschewski, DG8NGN, zuteil. DK2PZs Worte: „Er ist überall für den Distrikt unterwegs“ beschreiben wohl nur ansatzweise das Engagement von DG8NGN, der sich u.a. für die Fortentwicklung und Konfiguration des Hamnets einsetzt. Dafür erhielt er die Ehrennadel des Distriktes Oberbayern (C). Für seinen ehrenamtlichen Einsatz im Bereich des neuen Fragenkatalogs für die Amateurfunkprüfung erhielt er außerdem eine Dankes-Urkunde.

Als bald begann dann auch das Vortragsprogramm. Inhaltlich konnte man dem ersten Tagungstag gar eine gewisse Gewichtung auf digitale Amateurfunktechnik

anerkennen. So erklärte Prof. Dr. Michael Hartje, DK5HH, eindrücklich wie WSPR zu genauen Stationsvergleichen taugt. Sein Fazit: „Man kann Antennen nach Auswertung von Big Data auf ein Zehntel dB bewerten“. Mit Vorträgen zu Hamnet und AREDEN sowie LoRaWAN, Off-Grid Nachrichten per LoRa Funkmodulen und einem Einsteigervortrag über digitale Sprachbetriebsarten in der Praxis ergänzten Jürgen Mayer, DL8MA, und Kurt Baumann, OE1KBC, die digitale Seite des Amateurfunks. Kurz nach der Mittagspause zog Theresa Thoma, DC1TH, das Auditorium in ihren Bann, als sie von ihrer Überwinterung auf der Neumayer-III-Station in der Antarktis erzählte. Das Licht im Saal wurde gedimmt, damit die Fotos mit den Farben aus der Antarktis noch eindrücklicher erschienen. „Ich stehe nach dem Vortrag noch draußen zur Verfügung“, so zunächst ihre Schlussworte. Tatsächlich stand sie noch bis kurz vor Tagungsende am Stehtisch und gab interessante Einblicke. Zwischen den Vorträgen versammelte man sich ohnehin im Foyer zum Fachsimpeln oder Austausch an den diversen Ständen.

Quelle: DARC-Webseite

“Greyline-Wochen” - Russell-McPherron-Effekt

Die Tagnachtgleiche ist in nur knapp zwei Wochen - es sind “Greyline-Wochen”, 40 und 30 Meter profitieren derzeit am meisten davon. Es ist eine spannende Zeit für Aurora-Fans, denn Polarlichter lieben die Tagundnachtgleichen. Und auch auf der Kurzwelle kann es dann zu ungewöhnlichen Ausbreitungen kommen. Die Forscher nennen das den “Russell-McPherron-Effekt”: Um die Tagnachtgleichen bilden sich Risse im Magnetfeld der Erde. Sogar ein schwacher Sonnenwind kann dann tief eindringen und ein schönes Lichtspiel am Nachthimmel entfachen. Es ist zudem die Zeit von größeren Magnetstürmen. Eine Untersuchung (N. U. Crooker, E. W. Cliver, B. T. Tsurutani: The semiannual variation of great geomagnetic storms and the postshock Russell-McPherron effect preceding coronal mass ejection, 1992; in: <https://doi.org/10.1029/92GL00377>) zeigt: Von den zweiundvierzig großen Stürmen im Zeitraum 1940-1990 trat keiner in den Sonnenmonaten Juni und Dezember auf, 40 Prozent ereigneten sich jedoch in den Monaten mit den Tagnachtgleichen, im März und September. Dies deutet darauf hin, dass die halbjährlichen Schwankungen, die bei der Mittelwertbildung der Indizes festgestellt wurden, nicht das Ergebnis eines statistischen Effekts sind, sondern sich vielmehr auf die Stürme selbst zurückführen lassen.

Quelle: DARC-Webseite

Motto für den Weltamateurfunktag 2023 bekannt gegeben

„Human Security for All“ – kurz HS4A oder im übertragenen Sinne „Sicherheit für alle Menschen“ – lautet das Motto für den Weltamateurfunktag der IARU, der am 18. April 2023 begangen wird. Zum ersten Mal arbeiten der Treuhandfonds der Vereinten Nationen für menschliche Sicherheit und die Weltakademie für Kunst und Wissenschaft mit der IARU in einer Kampagne zusammen, um die Rolle des Amateurfunks bei der Bewältigung der dringendsten Bedürfnisse der Welt hervorzuheben.

Die Partner sind der Ansicht, dass sich der Amateurfunk in einer einzigartigen Position befindet, um die auf den Menschen ausgerichteten, kontextspezifischen Sicherheitsherausforderungen anzugehen. Dies vor dem Hintergrund, dass der Amateurfunk technisches Wissen, praktische Fertigkeiten, innovative Technologien und den Einsatz von Notfall-Systemen auf lokaler Ebene fördert. Die Pandemie, der Klimawandel, Naturkatastrophen und bewaffnete Konflikte auf mehreren Kontinenten untergraben indes die menschliche Sicherheit. Der Amateurfunkdienst hat wiederholt bewiesen, in der Lage zu sein, den Sicherheitsbedürfnissen der Menschen gerecht zu werden. Der Amateurfunk ist ein globales Kommunikationsmedium, das rund drei Millionen Funkbegeisterte umfasst und Gemeinschaften und Völker der Welt miteinander verbindet. Zum Weltamateurfunktag halten die IARU und ihre Mitgliedsverbände vom 11. bis 25. April eine zweiwöchige Sonderveranstaltung ab. Beteiligte Stationen werden auf der ganzen Welt Funkkontakte herstellen, um auf die HS4A-Kampagne aufmerksam zu machen.

(Quelle: IARU-Region 1)

Möglicherweise Amateurfunk-Ballon abgeschossen

Seit dem Vorfall mit dem angeblichen chinesischen Spionageballon hat die US-Luftwaffe drei weitere Objekte vom Himmel geschossen. Es gibt erste Hinweise darauf, dass es sich bei einem dieser Objekte um einen Ballon mit Amateurfunk-Nutzlast, einen sogenannten Pico-Ballon, handelt. Dies berichtet RTL-SDR.com. Konkret geht es um K9YO-15, der am 10. Oktober 2022 von Illinois aus gestartet wurde. Nach Berechnungen müsste der Ballon tatsächlich dort geflogen sein, wo eines der Objekte abgestürzt ist. K9YO-15 befand sich auf seiner siebten Weltumrundung und war 123 Tage in der Luft. Der eigentliche Ballon bestand aus einem silbernen Mylar-SAG-Ballon mit einem Durchmesser von 32 Zoll (80 cm). Im Gegensatz zu Wetterballons aus Latex oder Gummi dehnen sich Mylar-Ballons in der Höhe nicht aus.

Die Nutzlast bestand aus einem GPS-Modul, einem Arduino, einem SI5351, der als WSPR- und APRS-Sender verwendet wurde, und einem Solarpanel. In einem Memo des Pentagons heißt es, so RTL-SDR.com, dass es sich bei dem über Kanada abgeschossenen Objekt um einen "kleinen Metallballon mit einer angebundenen Nutzlast" handelte, was genau auf die Beschreibung des Pico-Ballons passe. Eine Karte unter <https://amateur.sondehub.org/> zeigt, dass aktuell einige solcher Ballons unterwegs sind.

Hinweise zur Veröffentlichung der Thüringen-Info

Die Thüringen-Information erscheint monatlich, jeweils am 3. Samstag des Monats und ist zusätzlich zur Textfassung ebenfalls als Audio-Version verfügbar. Diese kann auf der Distrikts-Webseite heruntergeladen werden. Die Audiofassung wird außerdem über Funk ausgestrahlt. Deren Aussendung erfolgt jeden 3. Samstag des Monats um 18:00 Uhr Lokalzeit. Neben verschiedenen lokalen Repeatern überträgt DB0THA auf dem Schneekopf die Thüringen-Info. Die Aussendung erfolgt automatisch, es findet kein Bestätigungsfunkverkehr statt.

Beiträge zur Thüringen-Information sind bitte ausschließlich an die E-Mail-Adresse Thueringen-Info-Redaktion@lists.darc.de zu richten. Redaktionsschluss für die jeweils kommende Ausgabe ist eine Woche vor Veröffentlichung. Der Redaktionsschluss für die kommende Thüringen-Information ist der 9. April 2023.